

Gesetzentwurf  
der Fraktion der CDU,  
der Fraktion der SPD,  
der Fraktion der FDP und  
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Drucksache 14/5219

Beschlussempfehlung und Bericht  
des Hauptausschusses  
Drucksache 14/5389

zweite Lesung

In Verbindung mit:

**Geänderte Satzung für das Versorgungswerk der Mitglieder des Landtags NRW  
Erste Änderung**

Unterrichtung  
durch die Präsidentin des Landtags  
in ihrer Funktion als Vorsitzende  
der Vertreterversammlung  
des Versorgungswerks  
der Mitglieder  
des Landtags Nordrhein-Westfalen  
Drucksache 14/5283

Eine Debatte ist hierzu nicht vorgesehen, sodass wir unmittelbar zur Abstimmung über die **Beschlussempfehlung** des Hauptausschusses **Drucksache 14/5389** kommen können. Der Hauptausschuss empfiehlt darin, den Gesetzentwurf unverändert anzunehmen. Wer dieser Beschlussempfehlung folgen möchte, den bitte ich um das Handzeichen. – Gegenstimmen? – Enthaltungen? – Dann ist die Beschlussempfehlung mit Zustimmung aller vier Fraktionen ohne Herrn Sagel **angenommen** und der Gesetzentwurf in zweiter Lesung verabschiedet.

Zweitens lasse ich abstimmen über die **Unterrichtung Drucksache 14/5283**. Mit der Unterrichtung ist Ihnen die geänderte Satzung des Versorgungswerkes der Mitglieder des Landtags NRW zur Kenntnisnahme zugegangen. Ich stelle, wenn sich kein Widerspruch erhebt, die **Kenntnisnahme** ausdrücklich fest. – Das ist der Fall.

Ich rufe auf:

**14 Gesetz zur Auflösung des Landesversicherungsamtes Nordrhein-Westfalen**

Gesetzentwurf  
der Landesregierung  
Drucksache 14/4987

Beschlussempfehlung und Bericht  
des Ausschusses  
für Arbeit, Gesundheit und Soziales  
Drucksache 14/5363

zweite Lesung

Eine Debatte ist auch hier nicht vorgesehen, sodass wir unmittelbar zur Abstimmung kommen können.

Der Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales empfiehlt in der **Beschlussempfehlung Drucksache 14/5363**, den Gesetzentwurf mit der Drucksache 14/4987 unverändert anzunehmen. Wer dieser Beschlussempfehlung folgen möchte, den bitte ich um das Handzeichen. – Gegenstimmen? – Enthaltungen? – Dann ist die Beschlussempfehlung mit Zustimmung der Fraktionen der CDU, der SPD und der FDP bei Enthaltung der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen **angenommen** und der Gesetzentwurf in zweiter Lesung verabschiedet.

Ich rufe auf:

**15 Aufhebung der Immunität eines Mitglieds des Landtags**

Beschlussempfehlung  
des Rechtsausschusses  
Drucksache 14/5364

Auch hier ist eine Debatte nicht vorgesehen, sodass wir unmittelbar zur Abstimmung über die Beschlussempfehlung des Rechtsausschusses kommen können, die Immunität des Abgeordneten Stotko für das dort genannte Verfahren aufzuheben.

Wer der **Beschlussempfehlung Drucksache 14/5364** folgen möchte, den bitte ich um das Handzeichen. – Gegenstimmen? – Enthaltungen? – Somit ist die Beschlussempfehlung mit Zustimmung aller Fraktionen **angenommen** und die Immunität des Kollegen Stotko aufgehoben.

Wir kommen zu:

**16 Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung von § 15a des Gesetzes betreffend die Einführung der Zivilprozessordnung (Ausführungsgesetz zu § 15a EGZPO – AG § 15a EGZPO)**

Gesetzentwurf  
der Landesregierung  
Drucksache 14/4975

Beschlussempfehlung und Bericht des Rechtsausschusses	14/4481	–	IA
Drucksache 14/5252	14/4485	–	AIWFT
	14/4830	–	AUNLV
zweite Lesung	14/5021	–	IA
	14/5218	–	AUNLV

Auch hier ist eine Debatte nicht vorgesehen.

Wir kommen unmittelbar zur Abstimmung. Der Rechtsausschuss empfiehlt, den Gesetzentwurf unverändert anzunehmen. Wer der **Beschlussempfehlung 14/5252** folgen möchte, den bitte ich um das Handzeichen. – Gegenstimmen? – Enthaltungen? – Dann ist die Beschlussempfehlung mit Zustimmung der Fraktionen der CDU, der SPD und der FDP bei Enthaltung der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen **angenommen** und der Gesetzentwurf in zweiter Lesung verabschiedet.

Tagesordnungspunkt

### 17 Fachkräftemangel wirksam bekämpfen – Kooperative Ausbildung von IngenieurInnen ausbauen

Antrag  
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Drucksache 14/5344

Eine Beratung ist auch hier nicht vorgesehen. Die Beratung soll nach Vorlage der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses erfolgen, sodass wir unmittelbar zur Abstimmung kommen können über die Empfehlung des Ältestenrates, den **Antrag Drucksache 14/5344** an den **Ausschuss für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie** – federführend – sowie an den **Ausschuss für Wirtschaft, Mittelstand und Energie** zu **überweisen**. Wer dieser Überweisungsempfehlung zustimmen möchte, den bitte ich um das Handzeichen. – Gegenstimmen? – Enthaltungen? – Damit ist die Überweisung mit Zustimmung aller Fraktionen einstimmig beschlossen.

Ich rufe auf:

### 18 In den Ausschüssen erledigte Anträge

Übersicht 20

Abstimmungsergebnisse der Ausschüsse  
zu Drucksachen

14/2864	–	RA
14/2875	–	RA
14/4241	–	AGFI
14/4243	–	AGFI
14/5373 EA	–	AGFI

Drucksache 14/5365

In der Übersicht 29 sind enthalten neun Anträge, die vom Plenum an die Ausschüsse zur abschließenden Erledigung überwiesen wurden, sowie ein Entschließungsantrag. Das Abstimmungsverhalten der Fraktionen ist aus der Übersicht ersichtlich.

Ich lasse jetzt darüber abstimmen, ob Sie das Abstimmungsverhalten der Fraktionen in den Ausschüssen entsprechend dieser Übersicht bestätigen wollen. Wer möchte das Abstimmungsverhalten bestätigen? – Gibt es Enthaltungen? – Gegenstimmen? – Damit sind die **Abstimmungsergebnisse der Ausschüsse bestätigt**.

Ich rufe auf:

### 19 Beschlüsse zu Petitionen

Übersicht 14/34

Mit der Übersicht 14/34 liegen Ihnen Beschlüsse zu Petitionen vor. Ich frage, ob hierzu das Wort gewünscht wird. – Das ist nicht der Fall.

Dann stelle ich gemäß § 91 Abs. 7 unserer Geschäftsordnung fest, dass diese **Beschlüsse zu Petitionen** durch Ihre Kenntnisnahme **bestätigt** sind.

Damit, meine Damen und Herren, sind wir am Ende unserer heutigen Sitzung.

Ich berufe das Plenum wieder ein für morgen, Donnerstag, den 15. November, 10 Uhr.

Ich wünsche Ihnen allen einen angenehmen restlichen Abend.